Herren Kreisliga West

TV 1891 Bürstadt V : SG Gronau
Donnerstag, 22.09.2022, 20:00 Uhr

Zwei Punkte erobert sich das Team der SG Gronau

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Auswärtserfolg der SG Gronau im Spiel der Herren Kreisliga West beim TV 1891 Bürstadt V beschreiben, der nach 3 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Donnerstag mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhältnis von 30:13 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Sven Marquardt, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Das Spiel lief wie folgt ab: Hartmann / Gebhardt gegen Marquardt / Volk hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Trotz Blitzstart verloren Rebsch / Sillus ihr Spiel gegen Alpers / Werner letztlich mit 11:8, 5:11, 6:11, 4:11. Einen Erfolg verpassten Hartmann / Rohatsch beim 8:11, 11:8, 7:11, 9:11 gegen Russ / Mössinger. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Zwischenzeitlich konnte Michael Rebsch zwar einen Satz gewinnen, verlor wenig später das Spiel gegen Sven Marquardt, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 7:11, 9:11, 11:9, 5:11. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Thomas Alpers war derweil der Gastgeber Manfred Hartmann, konnte er am Ende den Favoriten Alpers im Entscheidungssatz sensationell bezwingen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Dann ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Günter Hartmann wehrte eine 1:0 Satzführung von Erik Werner ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Franz-Josef Gebhardt hatte gegen Oliver Russ bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Martin Sillus verlor dann sein Spiel gegen Marwin Mössinger unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Gerhard Rohatsch letztlich im Repertoire, um Stephan Volk final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler des TV 1891 Bürstadt V und SG Gronau in die Box. Das Einzel zwischen Michael Rebsch und Thomas Alpers, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte als Sieg für die Gastmannschaft fest eingeplant werden konnte, endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Manfred Hartmann bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Sven Marquardt dann doch niedergerungen worden. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für die SG Gronau die Halle.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TV 1891 Bürstadt V nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TuS 1884 Zwingenberg am 11.10.2022 Punkte einzufahren. Die Mannschaft der SG Gronau wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den VfL Bensheim am 07.10.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TV 1891 Bürstadt V
Doppel: Hartmann / Gebhardt 0:1, Rebsch / Sillus 0:1, Hartmann / Rohatsch 0:1
Einzel: M. Rebsch 0:2, M. Hartmann 1:1, G. Hartmann 1:0, F. Gebhardt 0:1, M. Sillus 0:1, G. Rohatsch 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.09.2022 (09:14) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

SG Gronau
Doppel: Alpers / Werner 1:0, Marquardt / Volk 1:0, Russ / Mössinger 1:0
Einzel: T. Alpers 1:1, S. Marquardt 2:0, O. Russ 1:0, E. Werner 0:1, S. Volk 1:0, M. Mössinger 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.09.2022 (09:14) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").